



**MYTHEN, MACHT, MANIPULATION.
WIE VERSCHWÖRUNGSTHEORIEN
DIE WELT ERKLÄREN.**

ANDREAS HEUSSER

MYTHEN, MACHT, MANIPULATION – WIE VERSCHWÖRUNGSTHEORIEN DIE WELT ERKLÄREN

Entstehung des Projektes

In meiner künstlerischen Praxis bewege ich mich im Spannungsfeld zwischen Konzeptkunst, Performance und politischer Kunst. Aus aktuellem Anlass begann ich mich während der Pandemie 2020 mit dem kontroversen Thema Verschwörungstheorien auseinanderzusetzen. Nach welchen Mustern sind diese Erzählungen aufgebaut? Was macht ihre Faszination aus? Welche realen gesellschaftlichen Dynamiken spiegeln sie wider? Die Ergebnisse meiner Recherchen wollte ich ursprünglich in Gestalt eines ‚Ethnologischen Museums für Verschwörungstheorien‘ erlebbar machen. Im Verlauf des fünfjährigen Entstehungsprozesses nahm das Projekt dann aber – für mich selbst unerwartet – eine ganz andere Form an. Das Resultat ist ► [COMPLYTY](#). Es ist das erste Brettspiel, das auf real existierenden Verschwörungsmythen basiert. Es ist keine Attrappe oder ein Artefakt, sondern kann und soll vom Publikum gespielt werden. Um Kunst zu erleben, besucht das Publikum normalerweise einen Kunstraum – hier jedoch kommt das Kunstwerk direkt zu ihnen nach Hause und ermöglicht eine längerfristige Auseinandersetzung.

Gleichzeitig ist das Strategiespiel ein Element eines übergeordneten Mixed-Media-Projektes, bei dem sich die verschiedensten Genren, Mittel und Techniken zu einer Art ‚Totalkunstwerk‘ verbinden: Neben den Texten, Grafiken und Illustrationen gehören auch 3D-Design, Videos, Animationen, Performances, Webinhalte, Social-Media-Contents, KI-Elemente und Diffusionsstrategien zur Umsetzung. Dabei wird sowohl der reale als auch der virtuellen Raum bespielt.

Wie schon beim ► [NO SHOW MUSEUM](#) erprobe ich auch mit dem aktuellen Projekt alternative Lösungen bezüglich der Präsentation, Wahrnehmung und Reflexion von Kunst. Es lädt dazu ein, über ihre Möglichkeiten und Grenzen nachzudenken und neu zu verhandeln, was Kunst ist – oder (auch) sein könnte.

Warum sind Verschwörungstheorien relevant?

Verschwörungstheorien faszinieren, polarisieren und irritieren. Sie treten in unterschiedlichsten Formen auf: als kreative Erzählungen, gefährliche Narrative oder subversive Fragestellungen, die unseren Realitätssinn herausfordern – von Pizzagate und Chemtrails bis zu Entführungen durch Ausserirdische oder der geheimen Nazi-Hochburg in der Antarktis. Manche Theorien sind überschaubar und flach wie die Erdscheibe, andere komplex und aufwendig inszeniert wie die Mondlandung. Einige sind beängstigend real, wie der NSA-Skandal, andere so absurd, dass man nur noch staunen – oder lachen – kann. Doch was macht sie so attraktiv? Und welche Rolle spielen sie in unserer Gesellschaft?

Durch die rasante Verbreitung im Internet und via Social Media wurden die QAnon-Bewegung, Trumps «Wahlbetrug»-Lüge, die Bill-Gates-Weltherrschafts-Mär und andere Verschwörungstheorien zu Massenphänomenen. Laut einer aktuellen Studie glauben 30 Prozent der Deutschen, dass die Welt von geheimen Mächten kontrolliert wird. In den USA ist der Anteil der Menschen, die an Verschwörungstheorien glauben, sogar noch deutlich höher.

Das Problem des konspirationistischen Denkens liegt in seiner Immunität gegenüber rationalen Einwänden und wissenschaftlichen Beweisen. Für Verschwörungstheoretiker gelten solche Einwände als Versuche, «die Wahrheit» zu vertuschen. Etablierten Medien und Wissenschaftlerinnen wird misstraut, stattdessen akzeptiert man nur Informationen, die das eigene Weltbild bestätigen. Doch wie kann eine Gesellschaft funktionieren, wenn es keine gemeinsame Grundlage von Fakten und Beweisen mehr gibt?

COMPLYTY

Die Illustrationen sind nicht als Ergebnis von ‚Prompts‘ entstanden. KI-generiert ist nur das visuelle Rohmaterial, das in Photoshop weiterbearbeitet, neu zusammengesetzt und zu eigenständigen Bildkompositionen arrangiert wurde.

Illustration zur Kulturwandel-Verschwörungstheorie.

► comploty.com/de/kulturwandel





COMPLYTY

Illustration zur ‚Birds Aren’t Real‘-
Verschwörungstheorie.

► comploty.com/de/birds-arent-real

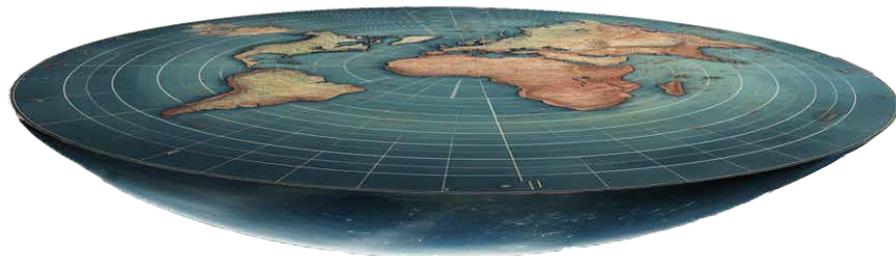
COMPLY – WIE FUNKTIONIERT DAS SPIEL?

Tauche ein in die dunkle und bizarre Welt der Verschwörungsmythen, indem du die Rolle des Anführers eines mächtigen Geheimbundes übernimmst. Bekämpfe deine Gegner mit allen schmutzigen Mitteln, denn dein Ziel ist nichts weniger als die Weltherrschaft!

Comploty ist das erste Brettspiel, das auf tatsächlich existierenden Verschwörungstheorien basiert. Du lernst sie in allen Formen und Varianten kennen – von investigativen Enthüllungen über kreative Spinnereien bis hin zu völlig abgedrehten und brandgefährlichen Theorien. Sie werden dir in aller Kürze vorgestellt, sobald du eine Faktencheck-Karte ziehst.

Im Laufe des Spiels setzt du grössenwahnsinnige Verschwörungspläne um und besetzt die wichtigsten Schlüsselpositionen in Forschung, Wirtschaft, Medien und Politik mit deinen Komplizen. Du deckst dich mit Geheimwaffen ein und sabotierst die Pläne der Gegner mit Störaktionen. Du eignest dir übersinnliche Fähigkeiten an, mit denen du deine eigenen Spielzüge oder diejenigen der Gegner manipulieren kannst. Dabei musst du aber auch Rückschläge einstecken: Es gilt, nicht nur die Attacken der Mitspieler möglichst unbeschadet zu überstehen, sondern auch die nervigen Faktenchecks der Mainstream-Wissenschaftler. Wer im finalen Showdown als Letzter übrigbleibt, gewinnt das Spiel – und die alleinige Herrschaft über die gesamte Erdscheibe!

Das rundenbasierte Strategie-Brettspiel ist für 2 bis 4 Spieler:innen konzipiert. Außerdem gibt es auch eine Variante für mehr als 4 Spieler und einen Einzelspieler-Modus.



COMPLY

rechts oben: Spielbrett
links: Beschrieb und Spielziel.

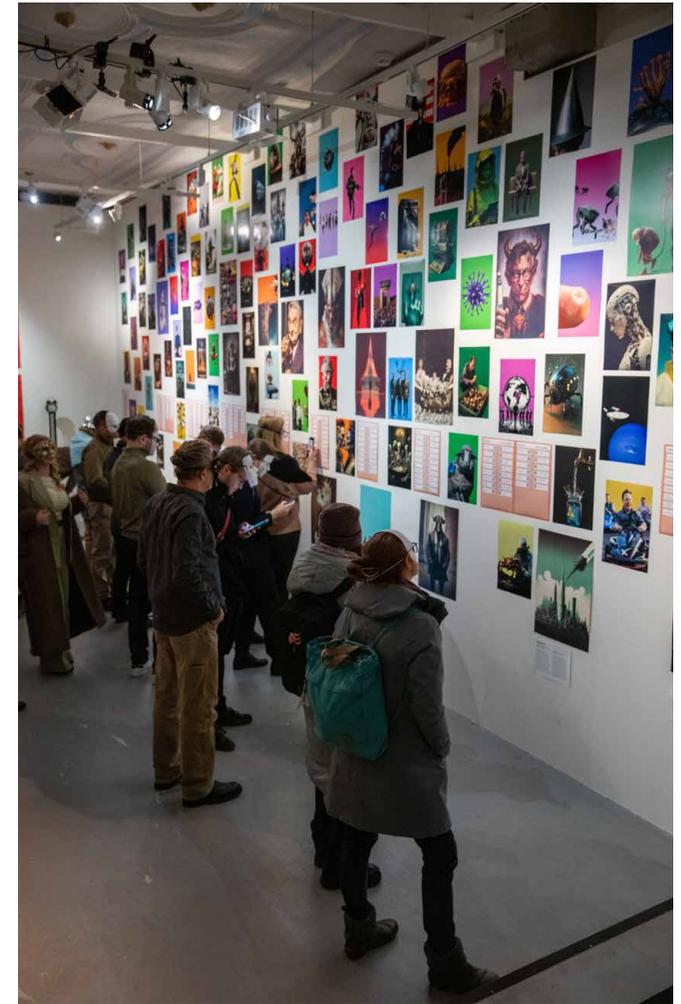
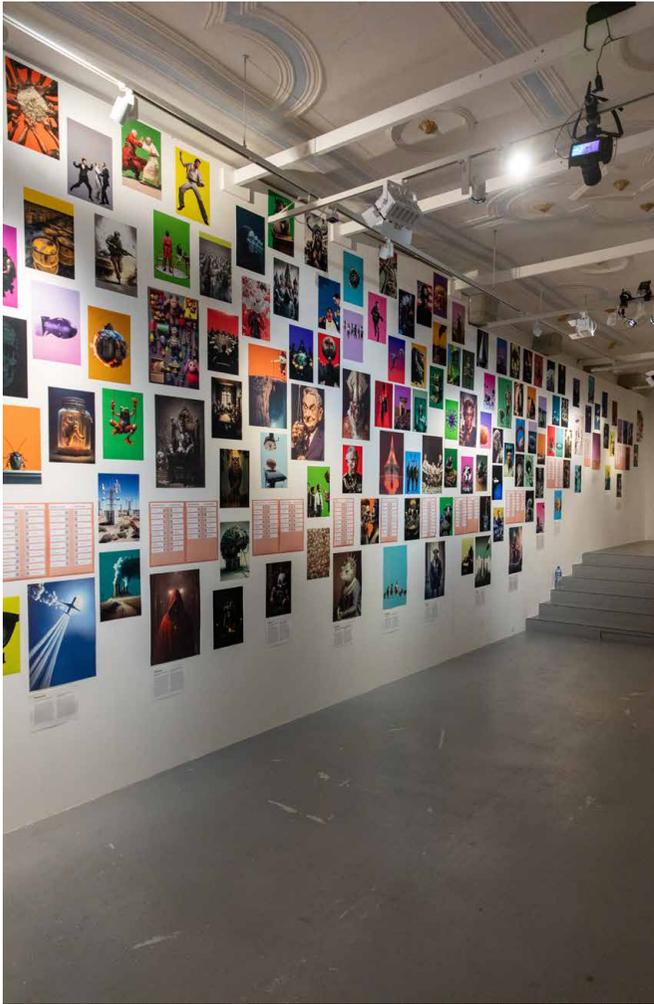
Eine erste Edition mit 500 Exemplaren befindet sich zurzeit in Produktion. Man kann das Spiel (auf Deutsch und Englisch) auf ► comploty.com vorbestellen. Der voraussichtliche Liefertermin ist April 2025.



COMPLY

Die Spielkarten.

Jedes Spiel enthält 355 Karten, darunter Schlüsselpositionen, Geheimpläne, Waffen, Ereignisse, übersinnliche Fähigkeiten und Faktenchecks.



MYTHEN, MACHT, MANIPULATION – AUSSTELLUNG IM MUSEUM STRAUHOF, 16. JANUAR 2025

Mit 26 Live-Performenden, darunter der Lyre-Choir unter der Leitung von Constanza Pellicci; Christof Nüssli, Maria Sabato, Andi Hohl, Andi Domke, Cornelia Heusser, Nicolas Häberli, Marco Gassmann, Roberto Billic, Samuel Reina, Livio Baumgartner und Andreas Heusser.

Die Stationen und Elemente der Ausstellung (I bis XI) sind auf den folgenden Seiten dokumentiert. Der Ankündigungstext findet sich ► [hier](#).



I. Empfang

Eintritt wird nur mit Maske gewährt. Zudem wird empfohlen, einen Aluhut zu tragen, um sich vor Gedankenmanipulation zu schützen. Aluhüte und unterschiedliche Masken liegen im Foyer bereit.



II. Zutrittskontrolle

Strenger als im Berghain:
Der Türsteher und sein Hund lassen
niemanden ohne Maske rein.



III. Drogenabgabe

Die Besucher:innen müssen sich entscheiden, ob sie aufwachen oder weiterschlafen wollen. Je nachdem schlucken sie eine rote oder eine blaue Pille (Placebo) und bekommen einen Stempel als ‚Schlafschafe‘ oder als ‚Woke‘,
(Der dritte Stempel ist für Mitglieder der geheimen Elite reserviert.)



HOHLBAR

ADRENOCHROME

Rabiater Roter. Cuvée des Jeunes Filles, 2023

6,00 7,50

HORIZONTALE

Flacher Weisses. Ohne Volumen, 2024

6,00 7,50

WOLKE 7

Naturekt. Extra feucht.

7,00 8,50

GULAG LAGER

Gebraut nach dem deutschen Reinheitsgebot.

5,00 6,50

KLIMA

Wandeltee. Aus 100% Schmelzeis.

4,00 5,50

FLUORID MIT

Strahlenquell. Angereichert mit Wasser.

4,00 5,50

Preise in CHF richten sich nach dem Herdenstatus.



IV. Hohlbar

Für die Hohlbar wurde die Empfangstheke des Museums umfunktioniert und eine eigene Getränkeline entwickelt. Die Preise richten sich nach dem Herdenstatus: Schafscheafe zahlen mehr als ‚Woke‘.



V. Spieltisch

Vertreter verschiedener Geheimbünde spielen live um die Welt Herrschaft. Ein Schild weist darauf hin, dass Füttern oder Stören untersagt sind. Das Publikum kann keine Fragen stellen, nur zuschauen.



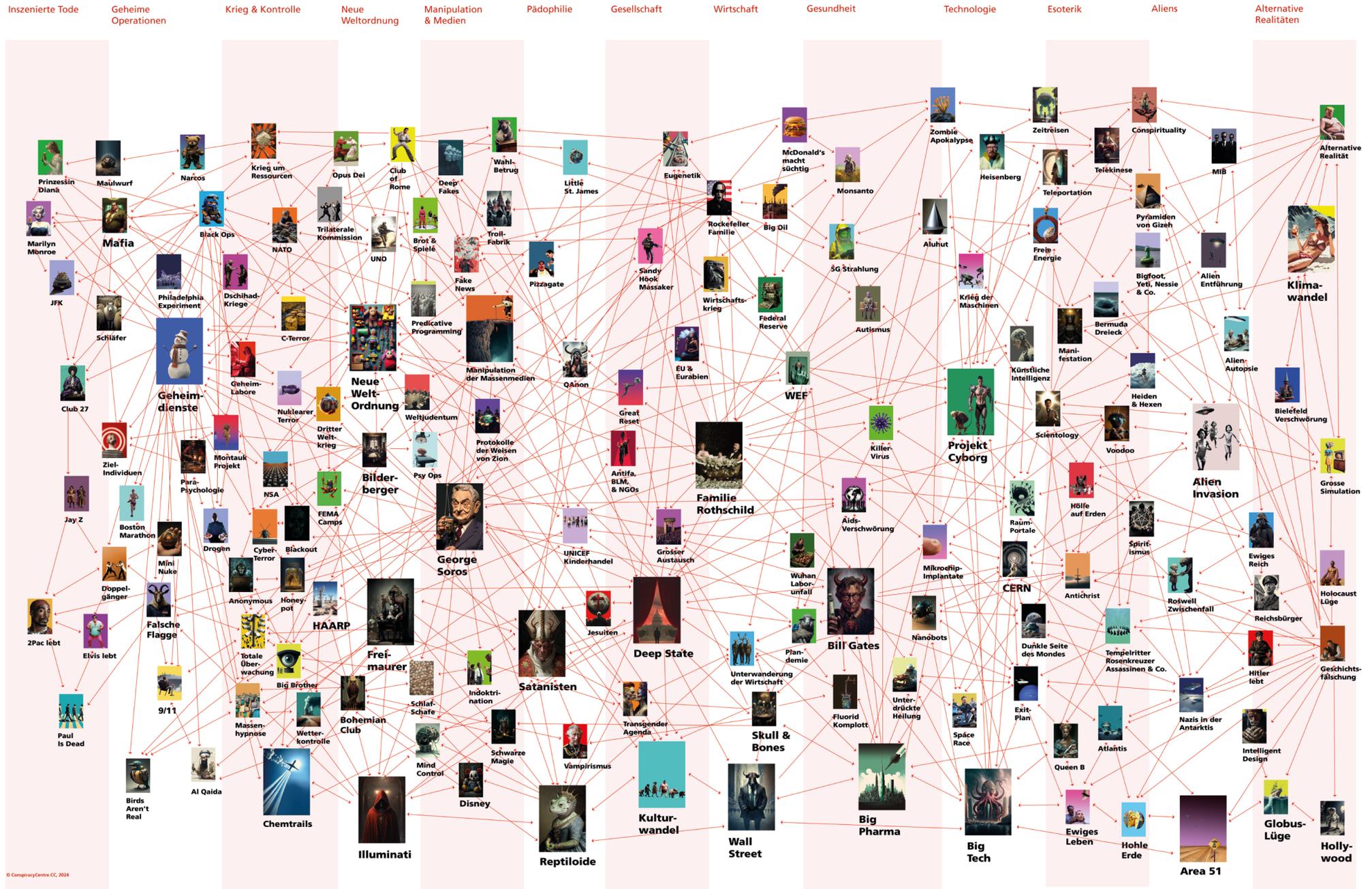
VI. Schaukasten

Das Publikum kann Comploty unter die Lupe nehmen.

VII. Interaktive Karte

Auf zwei Computerstationen sind interaktive Karten (auf Deutsch und Englisch) mit der Matrix der Verschwörungstheorien installiert. Das Publikum kann auf die Bilder klicken, dann erscheint ein Popup-Fenster mit Infos zur jeweiligen Theorie. (Auf der folgenden Seite finden Sie die interaktive Karte auf Deutsch; die Links funktionieren, wenn Sie mit dem Internet verbunden sind.)

MYTHEN, MACHT, MANIPULATION – DIE MATRIX DER VERSCHWÖRUNGSTHEORIEN





VIII. Hauptraum

Rund 170 Verschwörungstheorien sind zu einem raumfüllenden ‚Evidenz-Bild‘ arrangiert. Auf thematisch geordnete Listen kann das Publikum die Infos zu den einzelnen Theorien via QR-Codes abrufen.

DIE DREIUNDZWANZIG GEBOTE

- ◇ **Nichts geschieht ohne Grund.**
Zufälle sind *nie* zufällig.
- ⚠ **Hinterfrage alles - vor allem das Offensichtliche.**
Wenn alle es glauben, kann es nur falsch sein.
- ♀ **Offizielle Erklärungen sind ein Ablenkungsmanöver!**
Wer profitiert davon, dass du sie glaubst?
- **Die Wahrheit ist selten dort, wo du sie vermutest.**
Der Teufel steckt im Detail. Und auch da raffiniert kaschiert.
- ⊗ **Was verboten oder zensiert wird, *muss* wahr sein.**
Warum sonst sollten sie es verbergen?
- ↓ **Experten? Werden bezahlt, um dich zu täuschen.**
Wissenschaftler sind Teil des Spiels.
- \$ **Folge dem Geld.**
Wer zieht die Fäden und verdient daran?
- ◎ **Die Elite lebt von unserer Unwissenheit.**
Warum sonst halten sie uns klein?
- ⌂ **Es gibt immer ein grösseres Bild.**
Frag dich stets: Was übersehen wir noch?
- ✂ **Halte nach Widersprüchen Ausschau.**
Wenn etwas nicht *ganz* stimmt, stimmt offensichtlich das Ganze nicht.
- ⚡ **Fakten können manipuliert werden - Instinkt nicht.**
Dein Bauch kennt die Wahrheit.
- ⚡ **Hör auf die unterdrückten Stimmen!**
Werden Querdenker gecencelt und Whistleblower verfolgt, will jemand offensichtlich die Wahrheit verbergen.

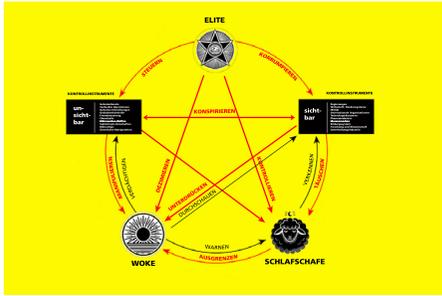
DEIN WEG ZUM TOTALEN DURCHBLICK

- ☾ **Alles hängt zusammen.**
Wenn du die Verbindungen noch nicht siehst, such weiter!
- ⊕ **In jedem Gerücht steckt ein Funken Wahrheit.**
Zündstoff genug, um das ganze Haus in Brand zu setzen?
- 🗨 **Je lauter sie dementieren, desto wahrer ist es.**
Warum würden sie sich sonst so ins Zeug legen?
- 👥 **Misstrau dem Mainstream.**
Wer profitiert davon, wenn alle einer Meinung sind?
- 🗞 **Die Medien gehören ihnen.**
Fake News sind ihr tägliches Brot zur Fütterung der Schlafschafe.
- 📰 **Vorsicht bei „vertrauenswürdigen“ Quellen!**
Offiziellen Quellen kannst du blind misstrauen
- bei allen anderen hör *genau* hin!
- ★ **Fühlst du dich beobachtet?**
Deine schlimmsten Ängste und Ahnungen tragen nicht
- die Neue Weltordnung kommt schleichend.
- ♀ **Sie hinterlassen überall Zeichen.**
Du musst nur lernen, sie zu lesen.
- ⊠ **Wenn sie es „Verschwörungstheorie“ nennen, wollen sie dich mundtot machen.**
Der Begriff ist ihre Waffe.
- ⚠ **Traue niemandem - nicht einmal dir selbst!**
Wer weiss, ob die Stimmen in deinem Kopf nicht auch
längst von *ihnen* gesteuert werden?
- ≡ **Nichts ist, wie es scheint.**
Und das ist erst der Anfang. Bleib wach!



IX. Schwurbler-Ecke

Die 23 Gebote sind eine Anleitung zum Aufwachen. Wer sie gewissenhaft befolgt, wird auf dem schnellsten Weg zum Verschwörungstheoretiker. Daneben steht ein Wecker auf einem Ständer. (Mit dem Klingeln des Weckers endet die Inszenierung und die Masken fallen.) Ein aufblasbarer Flat-Earth-Fan studiert andächtig die Glaubenstafel.



X. Zeremonie / Rede

In der Rede werden Verschwörungstheorien aus der Perspektive der geheimen Elite beleuchtet, die (angeblich) die Welt im Geheimen regiert. Ihr Anführer stellt klar, dass diese Ausstellung nur eine Tarnung ist. In Wahrheit gehe es darum, neue Verbündete und Mäzene für die genialen Weltherrschaftspläne zu rekrutieren.



XI. Chor

Die Rede / Zeremonie findet im Wechselspiel mit dem Lyre-Choir statt, der sich unter das Publikum mischt. Die Chorstücke drehen sich um Themen, die in Verschwörungstheorien und in der Rede präsent sind – darunter *Sympathy for the Devil* (Rolling Stones, 1968), *Somebody's Watching Me* (Rockwell, 1983) und *Crazy* (Gnarls Barkley, 2006).

SOCIAL MEDIA

[instagram.com/comploty](https://www.instagram.com/comploty)

[tiktok.com/@comploty](https://www.tiktok.com/@comploty)

[youtube.com/@Comploty_Game](https://www.youtube.com/@Comploty_Game)

Bisher veröffentlichte Luciano-Lifehacks:

How to start a computer

▶ youtu.be/RVYSpz37yqA

How to boil water for pasta

▶ youtube.com/shorts/RTU0zmRZvYE

How to dry wet socks

▶ youtu.be/WmUeSwpKFp8

How to open a tin of Pelati

▶ youtu.be/tUWZbXG12Rs

How to fix a laptop

▶ youtu.be/eHuR8GTWejU

How to clean cat puke from your sofa

▶ youtu.be/59olGQJ_jyY

How to water the plants in your garden

▶ youtu.be/NeMTpHAumeU

How to hit the nail on the head

▶ youtu.be/bg7AIAcCSYM

How to light a cigarette

▶ youtu.be/wokA1B_gZWU

How to bring light into darkness

▶ youtu.be/0zV96V037oM

How to use a knife to peel a potato

▶ youtu.be/vOWnXxaOloI

How to use a toilet brush

▶ youtu.be/9_1F6wFZgf4

How to fix a water problem

▶ youtu.be/odY3i6PpzPE

How to spell spaghetti

▶ youtu.be/IKTePI2qiBl

How to make your grass green again

▶ youtu.be/O2depLEDngg

How to make a hit on the piano

▶ youtu.be/LDOXcR8Wd5U

How to start your SUV

▶ youtu.be/Px76FvzrU2Y

How to fix a quick meal

▶ youtu.be/1b4RCSr0s8g

How to feed your Siamese Cats

▶ youtu.be/KUbvzUQBrlM



Don Luciano

Der Mafioso Don Luciano ist eine Figur aus Comploty. Er will unbedingt raus aus diesem Spiel und rein ins ‚richtige‘ Leben! Er hat mächtig Druck gemacht, dass ihm die Betreuung der Social-Media-Kanäle überlassen wird. Seitdem gibt er praktische Lebenstipps – z.B. wie man nasse Socken trocknet oder eine Dose Pelati öffnet. Leider haben seine Video-Tutorials bisher nichts mit Verschwörungstheorien zu tun (ausser vielleicht, dass er seinen eigenen Mythos baut) – und Werbung macht Luciano auch bloss für sich selbst!

CV ANDREAS HEUSSER

geb. 23.6.1976 in Zürich
Lebt in Zürich und Johannesburg

www.andreasheusser.com

AUSBILDUNG

- Master of Arts BHF in Contemporary Arts Practice (CAP), Fine Arts, HKB, 2011-2013
- Master of Arts in Philosophie und Germanistik, Universität Zürich, 1998-2003
- Zwischendiplom, Grundstudium Psychologie, Universität Zürich, 1996-1998

AUSZEICHNUNGEN

- Arbeitsstipendium der Stadt Zürich, 2022
- Ideationsförderung des Migros Kulturprozent, 2021
- Arbeitsstipendium der Stadt Zürich, 2021
- Werkstipendium der Stadt Zürich, 2019
- 56. Kunstbiennale Venedig, Teilnahme, 2015
- Popkredit Stadt Zürich, Kulturvermittlung 2013
- Swiss Art Awards, Nomination 2011
- Werkpreis Kanton Zürich, Nomination 2011

AUSSTELLUNGEN

2025

- Museum Strauhof, Zürich

2020 - 2024

(Keine Ausstellungen – Arbeit am vorliegenden Projekt)

2019

- Kunsthalle Bratislava, SVK
- Valie Export Center, Linz, AUT
- Kunststipendien, Helmhaus, Zürich *

2018

- Museum of Art, Architecture and Technology, Lissabon, PRT
- Espacio Naranjo, Madrid, ESP
- Espacio Oculito, Madrid, ESP
- La Station – Gare des Mines, Paris, FRA
- Mutuo Centro de Arte, Barcelona, ESP
- Galería Antítesis, Panama City, PAN

2017

- Galería Despacio, San José, Costa Rica
- Galería Códice, Managua, Nicaragua
- Museo para la Identidad Nacional, Tegucigalpa, HON
- Museo de Arte de El Salvador (MARTE), San Salvador
- Galería El Sótano, Guatemala City, GTM
- Museo de Arte Contemporáneo de Oaxaca, MEX
- Galería Ladrón, Mexico City, MEX
- Museum of Emptiness (Moe), St. Gallen

2016

- Monte Vista Projects, Los Angeles, USA
- Cult I Aimee Friberg Exhibitions, San Francisco, USA
- CCA Center for Contemporary Arts, Santa Fe, USA
- Ice Cube Gallery, Denver, USA
- Fort Gondo, St. Louis, USA
- Defibrillator Gallery, Chicago, USA
- Ballroom Projects, Chicago, USA *
- Spread Arts Gallery, Detroit, USA
- Fresh Window Gallery, New York, USA
- Scrap Metal Gallery, Toronto, CAN
- Enriched Bread Artists, Project Space, Ottawa, CAN
- Die Diele, Zürich

2015

- 56. Biennale Venedig / Salon Suisse, ITA
- Lauba Gallery, Zagreb, SRB
- Chimera-Project Gallery, Budapest, HUN
- Umelka Gallery, Bratislava, SVK
- #Poligon Art Space, Warschau, POL
- d.i.v.o. Institute, Kolin, CZE *
- Latvian Centre for Contemporary Art, Riga, LVA *
- Luda Gallery, St. Petersburg, RUS
- Kiasma, Museum of Contemporary Art, Helsinki, FIN
- Tenthous, Project Space, Oslo, NOR
- Sixtyeight, Project Space, Kopenhagen, DNK
- Grimmuseum, Berlin, DEU
- Island, Project Space, Hamburg, DEU
- Wolfart, Rotterdam, NLD
- Kling-Festival, Mansbach, DEU
- Museum Strauhof, Zürich
- Das Institut, Zürich
- Kabinett der Visionäre, Chur *

mit Sternchen (): Gruppenausstellung
ohne Vermerk: Einzelausstellung*